

Poller in Rostock: Sicherheitsrisiko vor großen Veranstaltungen

In Rostock sind Sicherheits-Poller defekt, was Fragen zur Sicherheit bei der Hanse Sail aufwirft. Reparaturen und Updates verzögern Inbetriebnahme.

In Rostock stehen die derzeit nicht funktionierenden Poller im Fokus der Diskussion hinsichtlich der Sicherheit während großer Events. Die Poller sollen verhindern, dass Fahrzeuge in Fußgängerzonen fahren, besonders während Veranstaltungen wie der Hanse Sail, die zahlreiche Besucher anzieht. Der Zustand der Poller wirft zahlreiche Fragen auf, insbesondere im Hinblick auf den anstehenden Besucherstrom.

Ursachen für die Funktionsstörungen

Die Stadtverwaltung hat erklärt, dass die Poller aufgrund von notwendigen Reparaturarbeiten außer Betrieb sind. Insbesondere die Hydrauliksysteme einiger Poller wurden durch Auffahrunfälle beschädigt, was zu einem dauerhaften Absenken der Poller führte. Ute Fischer-Gäde, Senatorin für Stadtplanung, Bau, Klimaschutz und Mobilität, wies darauf hin, dass solche Ausfälle meist an älteren Polleranlagen auftreten, die nicht für den Hochsicherheitsbereich gedacht sind.

Sicherheitskonzepte bei Großveranstaltungen

In Anbetracht der bevorstehenden Großveranstaltungen, wie der Hanse Sail, ist die Frage der Sicherheitsvorkehrungen besonders wichtig. Laut Fischer-Gäde sind die Veranstalter verantwortlich

für die Sicherstellung der notwendigen Absicherung, auch wenn Poller aus technischen Gründen nicht funktionieren sollten. Dies stellt eine Herausforderung dar, da im Sicherheitskonzept des jeweiligen Events auch die Möglichkeit eines Ausfalls berücksichtigt werden muss.

Zukunftsausblick und geplante Updates

Die Stadt plant, die Poller bis Ende Juli wieder in Betrieb zu nehmen, da gleichzeitig ein umfangreiches Sicherheitsupdate für die Steuerungssysteme durchgeführt wird. Diese Maßnahmen sind entscheidend für die langfristige Funktionalität der Poller und deren Beitrag zur Verkehrssicherung in akut gefährdeten Bereichen.

Trotz dieser technischen und sicherheitstechnischen Herausforderungen bleibt die Stadt optimistisch, dass die Polleranlagen bald wieder den gewünschten Schutz bieten werden, insbesondere im Hinblick auf anstehende Veranstaltungen, bei denen große Menschenmengen erwartet werden. Die Bürger und Besucher von Rostock dürfen gespannt sein, wie die Stadtverwaltung diese Problematik in Zukunft angehen wird.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)